Teston 1608

Der Teston ist eine mittelgroße Silbermünze italienischer Herkunft mit Darstellung des Grafen.

Der Name kommt von „testa“ = Kopf. Die Münze entsprach 24 Kreuzer und zeigt das Hanauer Wappen auf der Rückseite.

Die Herren von Hanau besaßen ein Gebiet, das nördlich von Frankfurt von Bockenheim bis Schlüchtern reichte. 1429 wurden sie zu Reichsgrafen erhoben. Die ältere Hanauer Linie Lichtenberg erbte umfangreiche Gebiete im Elsass, die heute noch „Hanauer Land“ heißen. Dieses kam 1697 an Frankreich, die übrigen Gebiete fielen 1736 an Hessen-Darmstadt.

Informationen

1608 (Datierung)

Münze

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F04

Inv. M12076